



Katholische Kirche Region Bern  
Pfarrei St. Johannes Münsingen

# Jahresbericht 2021

## Pfarrei Münsingen



Apéro nach der Taferinnerungsfeier im September 2021

## Inhaltsverzeichnis

1. Nur Zerbrechlichkeit ist wirklich	3
2. Diakonie	4
2.1 Beratung, Seelsorge, Begleitung	
2.2 Partnerprojekt in Nicaragua	
2.3 Pfarreic Caritas	
2.4 Pfarramtliche Gelder	
3. Liturgie	6
3.1 Sonntags- und Werktagsgottesdienste	
3.2 Gottesdienste für Kinder, Jugendliche und Familien	
3.3 Sakramentenstatistik	
3.4 Taufen	
3.5 Versöhnung/Beichte	
3.6 Trauungen	
3.7 Krankensalbung	
3.8 Beerdigungen	
3.9 Eintritte und Austritte	
3.10 Kirchenmusik	
3.11 Ministranten/Ministrantinnen	
3.12 Diverses Liturgie	
4. Verkündigung und Bildung	9
4.1 Katechese	
4.2 Erstkommunionunterricht	
4.3 Versöhnungsunterricht	
4.4 Firmunterricht	
4.5 Erwachsenenbildung	
5. Ökumenische Jugendarbeit „echo“	10
6. Personal der Pfarrei Münsingen	11
7. Evaluation der Ziele Seelsorgeteam 2020/21	11
8. Ziele Seelsorgeteam 2021/22	12
9. Mehrjahresziele 2021-2025	12
10. Forum (Pfarreirat)	12
11. Kirchgemeinderat	13
12. Ökumene	13
13. Missione cattolica italiana	13
14. Öffentlichkeitsarbeit	14
15. Ehrenamtliche/Freiwillige	14

## 1. Nur Zerbrechlichkeit ist wirklich – alles andere geschieht in der Vorstellung

Der Jahresbericht 2021 der Pfarrei Münsingen bietet einen Rückblick aufs 2021 und einen Ausblick aufs 2022. Das Jahr 2021 war geprägt von der Covid-19-Pandemie.

Dass nichts und niemand perfekt ist, dass das Leben verletzlich ist und alles Vollendete, Makellose letztlich nur in der Vorstellung, als Idee existiert, das hat das vergangene Jahr deutlich vor Augen geführt.

Es gab Wellen von Todesfällen wie etwa im Dezember 2020/Januar 2021, nicht nur, aber auch wegen Corona.

Das Pfarreileben musste immer neu an die Gegebenheiten angepasst werden: Was kann stattfinden, was nicht? Was braucht es für Sicherheitsmassnahmen? Muss man sich registrieren? Braucht es ein Covid-Zertifikat? Gibt es eine Personenbeschränkung? Was kann online durchgeführt werden und was nicht?

Es galt in vielen Bereichen kreativ die beste aller möglichen Lösungen herauszutüfteln – immer im Spannungsfeld zwischen einerseits vorsichtig schützen und andererseits Begegnungen möglich zu machen. Wie möglichst vielen gerecht werden? Im Wissen, dass es die ideale und maximale Lösung selten gibt. Nach bestem Wissen und Gewissen den möglichst besten Weg zu wählen, haben alle immer wieder versucht. Fehleinschätzungen gehörten dazu. Dann galt es zu korrigieren und es neu zu versuchen.

Dank gilt allen, die im 2021 so vieles möglich gemacht haben: Den Angestellten, den Freiwilligen, den Steuerzahlenden, Zaungästen, den wohlwollend Mittragenden, den aus Distanz Beobachtenden und vielen andern mehr. Merci vielmal!

Münsingen, den 19. Januar 2022

Felix Klingenberg, Pfarreileiter



Die Schüler\*innen der 5. Unterrichtsklasse haben für die Senior\*innen Osterkarten gemalt.

## 2. Diakonie

### 2.1 Beratung, Seelsorge, Begleitung

Die vielfältigen Formen von Beratung, Seelsorge und Begleitung waren angesichts der Pandemie im Jahr 2021 besonders wichtig:

- Für Seelsorgegespräche ist täglich rund um die Uhr immer jemand vom Seelsorgeteam direkt erreichbar (ausser während der Gottesdienste). Gespräche sind kurzfristig vereinbar, unentgeltlich und auch anonym möglich.
- Haus- und Krankenbesuche werden auf Wunsch/Hinweis gerne gemacht.
- Die Krankenkommunion wird entweder durch jemanden vom Seelsorgeteam, durch Angehörige oder Freiwillige aus der Pfarrei gebracht.
- Die Seelsorge im Psychiatricentrum wird durch den Klinikseelsorger Philippe Ammann wahrgenommen. In besonderen Situationen (Wunsch nach kath. Seelsorger, Krankenkommunion, Versöhnungsgespräche, Pikettdienste, Stellvertretungen, Gottesdienste usw.) übernimmt Felix Klingenbeck einzelne Seelsorgeaufgaben.
- Der Trauertreff ATRAN (Abschied-Trauer-Neuanfang) wurde im Sommer umbenannt in «Trauercafé» und fand nach den Sommerferien wieder statt, neu geleitet von Christine Röthenmund und Judith von Ah.
- Das Allerweltskaffee wurde von der reformierten Kirche Münsingen im 2021 nicht betrieben, daher gab es keine Mithilfe durch Nada Müller.
- Die Biografie Kurse im Frühling konnten wegen Corona nicht stattfinden.
- Im Zusammenhang mit sozialen Notlagen und der Unterstützungen via Pfarreicaritas wurden viele Gespräche geführt und Unterstützungen ermöglicht.

### 2.2 Partnerprojekt in Nicaragua

Unterstützt wird der Comundo-Einsatz von Isabelle Lüthi in der Berufsschule in Léon. Wegen der Corona-Pandemie konnten in der Pfarrei keine Benefizveranstaltungen durchgeführt werden. Anfang 2022 wird Isabelle Lüthi ihren Einsatz beenden, die Pfarrei beendet im 2022 die Unterstützung des Projektes.

<b>Nicaragua-Projekt</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>
Spenden via Kirchengemeinde	90	5'067
Beitrag Kirchengemeinde	3'400	-
Gottesdienst-Kollekten (Anzahl Kollekten)	1'640 (4)	-
Spenden direkt an Comundo	311	-
Überschuss Jassabend/St. Nikolaus	-	496
<b>Total</b>	<b>5'441</b>	<b>5'563</b>

### 2.3 Pfarreicaritas

Der Bedarf an Überbrückungshilfen war 2021 wie schon im Vorjahr gross. Insgesamt wurden Einzelpersonen oder Familien im Gebiet der Gemeinden Allmendingen, Rubigen, Münsingen, Wichtrach und Kiesen mit einmaligen Überbrückungsbeiträgen von Total Fr. 11'100 unterstützt. Mit der Fachstelle Sozialarbeit der Kath. Kirche Region Bern fand als Qualitätssicherung eine Analyse der Vergabekriterien und der Vergabepaxis statt.

<b>Pfarreicaritas</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Antonius-/Kerzlikasse	5'898	5'294	4'385
Beitrag Kirchengemeinde	3'000	3'000	3'000
Spenden	305	1'830	190
Gottesdienstkollekten (Anzahl)	-	446 (2)	-
<b>Total Einnahmen</b>	<b>9'203</b>	<b>10'570</b>	<b>7'575</b>
Überbrückungshilfen	11'100	10'176	4'233
Passantenhilfe Bern	-	-	2'000
Caritas Bern	-	-	2'000
<b>Total Ausgaben</b>	<b>11'100</b>	<b>10'176</b>	<b>7'233</b>
<b>Saldo Fonds Pfarreicaritas per 31.12.</b>	<b>42'068</b>	<b>43'964</b>	<b>43'570</b>

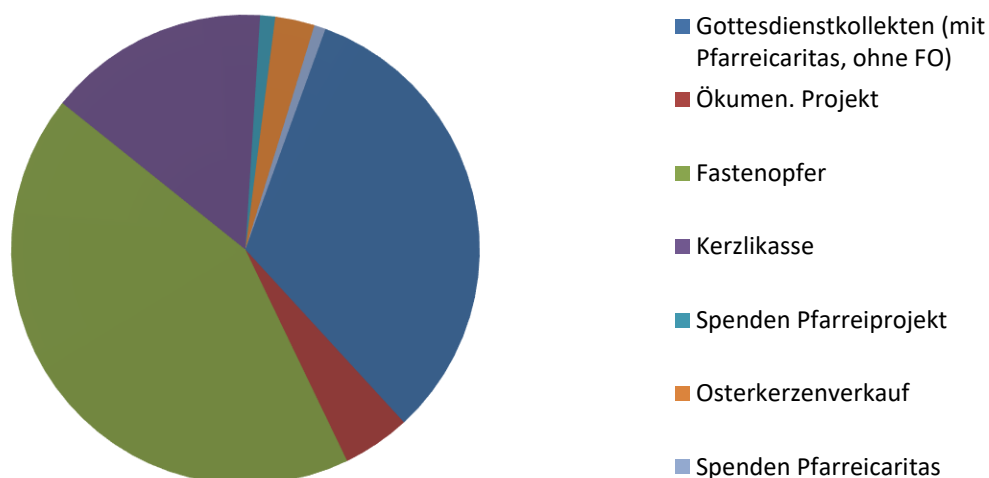
## 2.4 Pfarramtliche Gelder

Zu den pfarramtlichen Geldern gehören die Gottesdienstkollekten, die Gelder für Jahrzeiten und Gedächtnisse, die Einnahmen aus der Kerzli-/Antoniuskasse und alle Arten von Spenden. Die Gottesdienstkollekten wurden an die entsprechenden Institutionen weitergeleitet. Alle Einnahmen aus der Kerzli-/Antoniuskasse sind im 2021 nochmals erheblich gestiegen. Sie gehen auf das Konto Pfarreic Caritas für Überbrückungshilfen. Zu den Gottesdiensten war oft eine begrenzte Zahl Teilnehmende zugelassen, dafür wurden in einzelnen Monaten Gottesdienste zweifach durchgeführt. Die Kollekteneinnahmen sind im Vergleich zum 2020 von Fr. 10'322 auf Fr. 13'859 gestiegen. Das Gesamtergebnis aller Spenden 2021 liegt mit Fr. 38'603 unter dem Ergebnis 2020 von Fr. 42'751.

Die Fastenopferaktion fand nur reduziert statt. So gab es etwa 2021 keine ökumenischen Suppentage. Die Direktspenden ans Fastenopfer betragen Fr. 14'990. Seit September 2021 heisst das Fastenopfer Fastenaktion. Neben den Kollekten und Spenden werden aus den Kirchensteuern für soziale Projekte im In- und Ausland Fr. 60'000 verwendet.

<b>Übersicht Kollekten/Spenden</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Kollekten Inland	6'170	3'452	10'051
Kollekten Ausland (exkl. FO/Pfarreiprojekt)	4'779	4'110	6'100
Kollekten Fastenopfer	1'270	2'760	2'360
Kollekten Pfarreiprojekt	1'640	-	1'960
<b>Kollekten total</b>	<b>13'859</b>	<b>10'322</b>	<b>20'471</b>
Ökumenisches Projekt	1'806	4'786	6'155
Fastenopfer (ohne Kollekten/Rosenverkauf)	14'990	14'535	9'295
Antonius-/Kerzlikasse	5'898	5'294	4'385
Spenden Pfarreiprojekt	401	5'564	2'490
Rosenverkauf Fastenopfer	293	-	1'020
Osterkerzenverkauf	1'051	420	1'020
Spenden Pfarreic Caritas (ohne Kollekten, ohne Antonius-/Kerzlikasse)	305	1'830	104
<b>Total Kollekten/Spenden</b>	<b>38'603</b>	<b>42'751</b>	<b>44'915</b>

### Freiwillige Spenden 2021: 38'603 Fr.



### 3. Liturgie

#### 3.1 Sonntags- und Werktagsgottesdienste

Von Januar bis September war die Teilnehmerzahl für die Gottesdienste wegen der Covid-Pandemie beschränkt. Ab September galt die Beschränkung für Gottesdienste ohne Covid-Zertifikatspflicht. Bis in den Mai gab es an vielen Wochenenden zusätzliche Gottesdienste (zwei am Sonntagmorgen und regelmässig am Samstagabend), um allen die Teilnahme zu ermöglichen. Von Januar bis Juni waren die Gottesdiensttexte und eine Sonntagsmusik jeweils online und man konnte die «Sonntags-Post» abonnieren mit dem Gottesdiensttext und weiteren Infos, Texten oder zum Sonntag passenden kleinen Präsenten. Das wöchentliche gelbe Couvert am Freitag im Briefkasten wurde von vielen geschätzt. In der Karwoche und an Ostern waren Anmeldungen für die Gottesdienste notwendig. Ab September war die Teilnehmerzahl frei unter der Voraussetzung, dass ein Covid-Zertifikat vorgelegt wurde. Für alle Gottesdienste galt Maskenpflicht ab 12 Jahren. Der 10.30 Uhr-Gottesdienst fand mit Zertifikat statt, der Vorabend ohne (dafür mit Registrierung und Beschränkung auf 50 Personen). Im Advent und an Weihnachten gab es zusätzliche Abendgottesdienste, um auch Personen ohne Zertifikat den Gottesdienstbesuch zu ermöglichen.

Die Entwicklung der Zahl der Gottesdienstteilnehmenden ist aufgrund der ausserordentlichen Bedingungen schwer einzuordnen. Bei den «gewöhnlichen» Samstagabendgottesdiensten (ohne Festtage, ohne Spezialgottesdienste) zeigt sich im Durchschnitt eine deutliche Zunahme (Zahlen ohne Personal, Minis, Lektoren und Lektorinnen, Kirchenmusik): 23 (2021), 18 (2019), 17 (2018), 19 (2017), 24 (2015).

Bei den gewöhnlichen Sonntagsgottesdiensten (ohne Festtage, ohne Spezialgottesdienste) zeigt sich im Durchschnitt ein deutlicher Rückgang (Zahlen ohne Personal, Minis, Lektorinnen und Lektoren, Kirchenmusik):

2015: 54 Personen

2021: 34 Personen

Der Besuch des Werktagsgottesdienstes am Mittwoch ist zurückgegangen.

#### 3.2 Gottesdienste für Kinder, Jugendliche und Familien

Die Zahl der Mitfeiernden im Fyre mit de Chlyne bewegt sich auf dem Niveau von 2019. Corona hat die Zahl der Mitfeiernden nicht beeinflusst (zwischen 18 und 32 Teilnehmenden). Im Februar fand eine Feier online statt, ab April waren die Gottesdienste wieder physisch. Die Taufferinnerungsfeier im September wurde im 2021 für zwei Jahrgänge durchgeführt (2018 und 2019), erstmals mit Anmeldung. 55 Personen nahmen teil. Die Kleinkinderfeier an Weihnachten fand statt mit 11 Teilnehmenden. Sie fiel in eine Phase, wo sich viele Kinder mit Corona ansteckten und der Aufruf erging, die Zahl der sozialen Kontakte zu reduzieren.



Fyre mit de Chlyne zu Palmsonntag 2021: Masken tragen und Abstand halten

### 3.3 Sakramentenstatistik

	<b>Taufe</b>	<b>1. Kom.</b>	<b>Firmung</b>	<b>Trauung</b>	<b>Beerd.</b>	<b>Eintritt</b>	<b>Austritt</b>	<b>Pfarrmitglied.</b>
<b>2006</b>	12	16	15	1	11	-	7	2453
<b>2007</b>	14	18	19	2	14	-	12	2505
<b>2008</b>	14	24	21	4	11	9	9	2522
<b>2009</b>	18	24	24	7	16	-	25	2394*
<b>2010</b>	8	17	22	5	15	2	51	2315*
<b>2011</b>	19	16	15	3	15	2	18	2308*
<b>2012</b>	13	9	14	3	17	-	17	2381*
<b>2013</b>	13	19	18	2	23	1	24	2490*
<b>2014</b>	14	15	17	2	10	3	21	2480*
<b>2015</b>	12	12	26	2	17	-	20	2501*
<b>2016</b>	7	18	16	2	13	2	19	2529*
<b>2017</b>	11	14	20	1	19	-	17	2531*
<b>2018</b>	7	29	11	1	16	1	24	2532*
<b>2019</b>	13	10	20	2	15	5	44	2553*
<b>2020</b>	3	21	12	0	23	1	29	2511*
<b>2021</b>	8	22	9	3	18	-	34	2500*

\* neue Berechnung ohne Wochenaufenthalter

Die Zahlen der Gottesdienststatistik kommen folgendermassen zu Stande:

- Taufen: Taufen von Pfarreiangehörigen unabhängig vom Taufort.
- Erstkommunion: Kinder, die in der Pfarrei Erstkommunion gefeiert haben.
- Firmung: Pfarreiangehörige, die gefirmt wurden.
- Trauungen: Kirchliche Trauungen von Pfarreiangehörigen unabhängig vom Trauort.
- Verstorbene: Anzahl Verstorbene aus der Pfarrei, unabhängig vom Beerdigungsort.
- Pfarrmitglieder: Als Pfarrmitglieder sind die per 31. Dezember 2021 in der Pfarrei wohnhaften Katholiken und Katholikinnen erfasst.

#### 3.4 Taufen

Die acht Taufen von Pfarreiangehörigen fanden alle in der Pfarrei Münsingen statt. 14 Geburten waren 2021 zu verzeichnen.

#### 3.5 Versöhnung/Beichte

Die Versöhnungsfeier vor Ostern und Weihnachten fanden statt. Die Kinder der 4. Klasse machten sich mit einer Begleitperson anfangs Februar auf den Versöhnungsweg.

#### 3.6 Trauungen

2021 heirateten drei Paare aus der Pfarrei kirchlich. Zwei fanden in Münsingen statt, eine in Visp. Es gab 24 zivile Trauungen von Pfarreiangehörigen.

#### 3.7 Krankensalbung

Die Krankensalbung im März 2021 konnte wegen Corona nicht stattfinden. Bistumsweit waren gemeinschaftliche Krankensalbungsfeiern untersagt.

#### 3.8 Beerdigungen

Im Jahr 2021 verstarben 18 Pfarreiangehörige. 9 Beerdigungsgottesdienste fanden in der Pfarrei statt, 2 davon durch reformierte Pfarrpersonen. Für 3 Personen fand die Beerdigung auswärts statt. 4 Personen wurden nicht mit einem kirchlichen Begräbnis bestattet, bei 2 Personen liegen keine Angaben zur Beerdigung vor. Das Seelsorgeteam übernahm zusätzlich 2 Beerdigungen von nicht in der Pfarrei wohnhaften Personen. Zusätzlich fand eine Beerdigung einer auswärtigen Person durch eine auswärtige Pfarrperson statt.

### 3.9 Eintritte und Austritte

2021 ist keine Person in die Kirche eingetreten. 34 Personen sind zur Kirche ausgetreten, 1 Person davon ist zur reformierten Kirche übergetreten. 5 Personen geben einen Austrittsgrund an (kein Bezug zur Kirche 2x, Zölibat, Stellung der Frau, Kindsmisbrauch). 2 Personen senden den Antwortbogen mit Rückmeldungen zurück.

Zur Pfarrei gehören per Ende 2021 genau 2'500 Katholiken und Katholikinnen. Damit ist die Zahl der Pfarreiangehörigen minim zurückgegangen (2020: 2511). Geburten und Todesfälle hielten sich ungefähr die Waage. Es gab 148 Wegzüge und 179 Zuzüge. Das Plus an Zuzügen kompensiert in etwa die Zahl der Austritte.

### 3.10 Kirchenmusik

2021 durfte der Kirchenchor in der ersten Hälfte wegen Corona nicht proben. Er gestaltete den Bettags-Gottesdienst mit Werken für Doppelchor von Schütz und Pachelbel. An Weihnachten sang der Chor Lieder aus der Brieger Christnacht 1944 von Max Drischner. Das Weihnachts-Familienchor-Projekt musste wegen Corona abgesagt werden, über 50 Kinder, Jugendliche und Erwachsene hatten sich dazu angemeldet. Musikalisch wirkten neben Instrumentalisten und Instrumentalistinnen im 2021 keine weiteren Chöre, Orchester usw. mit. Weil bis in den Juni ein Singverbot in den Gottesdiensten galt, wurden in der Fastenzeit viele Gottesdienste mit zusätzlichen Musizierenden gestaltet.

### 3.11 Ministranten/Ministrantinnen

7 neue Minis stiessen zur Schar und somit besteht die Schar zurzeit aus 23 Minis. Die Mini-Reise im September führte in den Basler Zoo.



Auf der Minireise bei der Führung im Vivarium des Basler Zoos.

### 3.12 Diverses Liturgie

Die Osterkerze 2021 wurde von Werner Theilkäs gestaltet.

## 4. Verkündigung und Bildung

### 4.1 Katechese

Im Schuljahr 2021/22 wird folgendermassen Religionsunterricht erteilt:

- 1. Klasse: vier Eltern-Kind-Morgen
- 2.-6. Klasse: Doppelstunden vierzehntäglich, einzelne Eltern-Kind-Morgen
- 4. Klasse: eine Gruppe Doppelstunden vierzehntäglich, eine Gruppe Intensivunterricht am Mittwochnachmittag
- 7./8. Klasse: Wahlfachkurse
- 9. Klasse: Firmunterricht

Im Frühling 2021 konnte coronabedingt kein Präsenzunterricht stattfinden und die Eltern-Kind-Anlässe mussten verschoben werden. Ein Teil des Unterrichts wurde im Homeschooling erteilt. Die Eltern-Kind-Anlässe der 1. Klasse wurden zu Beginn des Schuljahres 2021/2022 nachgeholt. Das Schuljahr 2021/2022 konnte mit Schutzmassnahmen wie gewohnt starten.

### 4.2 Erstkommunionunterricht

Die Erstkommunion 2021 stand unter dem Motto „Zusammen zu Tisch«. 22 Kinder der dritten Klasse feierten ihre Erstkommunion wie geplant im April, allerdings in vier Gottesdiensten, zu denen höchstens 50 Personen zugelassen waren. Das geplante Erstkommunionlager konnte coronabedingt nicht stattfinden. Dafür gab es für die Erstkommunionkinder einen Postenlauf in Münsingen und für jede Gottesdienstgruppe einen Vorbereitungshalbtag im Pfarreizentrum.

### 4.3 Versöhnungsunterricht

Der Versöhnungsweg wurde im Februar 2021 durchgeführt. Jeder Schüler und jede Schülerin geht mit einer selbst gewählten Begleitperson auf den Versöhnungsweg im Pfarreizentrum mit verschiedenen Besinnungsstationen. Am Ende des Weges folgt der Abschluss in der Kirche mit einem Segenszuspruch.

### 4.4 Firmunterricht



Die Firmungen 2021 im April – mit Abstand und mit Schutzmasken



## 6. Personal der Pfarrei Münsingen (Stand 1. Januar 2022)

### Seelsorgeteam

- Felix Klingenberg                      Pfarreileiter (100%)
  - Judith von Ah                            Theologin (50%)
  - Nada Müller                                Religionspädagogin RPI (40%)
- Aushilfe ist Pater Markus Bär.

### Sekretariat

- Daniela Aleman                          Pfarreisekretärin (40%)

### Katechese (in Klammer die Anzahl Unterrichtsgruppen)

- Nada Müller                                1. Klasse/2. Klasse (2)/5.Klasse (2)  
Wahlfachkurse (2)/Firmkurs (2)
- Judith von Ah                              1. Klasse/4. Klasse (2)/6. Klasse (1)/Wahlfachkurse (2)
- Felix Klingenberg                        1. Klasse/3. Klasse (2)/Wahlfachkurs (1)

### Ökumen. Jugendarbeit echo

- Pierino Niklaus                          Jugendarbeiter (50%)

### Hauswart/Sakristanendienst

- Christine Flaim                          Sakristanin, Abwartin (55%)
- Adrian Gempeler                        Abwart (30%)
- Werner Theilkäs                         Abwart Aussenanlage/Aushilfe Abwart/Sakristan (20%)

### Lagerküche/Mittagstisch

- Trudi Salgado
- Roberto Minichiello

### Kirchenmusik

- Jürg Bernet
  - Jinki Kang
  - Judith von Ah
  - Jeanaine Oesch
- Aushilfen sind Patrick Perrella und Daniela Wyss.

### Finanzverwaltung

- Corinne Ruchti

## 7. Evaluation der Ziele Seelsorgeteam 2020/2021

1. Die etablierten ökumenischen Angebote werden während der Vakanzen in der ref. Kirchgemeinde Münsingen weitergeführt: Fastenwoche, Fastenopfer/Brot für alle, Biographiekurse, Friedenslichtfeier, ökumenische Gottesdienste, Weltgebetstag.  
*Die Anlässe konnten (ausser bei coronabedingten Ausfällen) durchgeführt werden.*

2. Die Zusammenarbeit und der Kontakt mit den neuen Pfarrpersonen der reformierten Kirchgemeinde Münsingen wird gesucht.  
*Austausch/Kontakt mit den neuen Pfarrpersonen fand statt.*

3. Der Kurs «Letzte Hilfe» wird in Kooperation mit Spitex und ref. Kirchgemeinde Münsingen durchgeführt.  
*Kurs war ausgebucht und wurde im April 2021 durchgeführt.*

4. Die vor dem Lockdown geplanten Defi-Samariterkurse werden nachgeholt und danach die Notfallübung «Notfall während der Liturgie» nach dem vorliegenden Schema durchgespielt. *Konnte bis Sommer 2021 noch nicht durchgeführt werden, in Ziele 2021/22 aufgenommen.*

5. Der sich in den letzten Jahren entwickelte biblische Schwerpunkt wird systematisch aufgearbeitet und medial publik gemacht. *Wurde aufgearbeitet und im allgemeinen Teil des Pfarrblattes publiziert.*

6. Der Wechsel auf dem Pfarreisekretariat im Oktober wird sorgfältig vorbereitet. *Okay.*

7. Weihnachten unter Corona-Bedingungen ist bis Ende Oktober geplant. *Wegen der kurzfristigen Corona-Massnahmen, konnte Weihnachten 2020 erst eine Woche vorher definitiv geplant werden.*

### **8. Ziele Seelsorgeteam 2021/22**

1. Die Zusammenarbeit mit den neuen Pfarrpersonen der reformierten Kirchgemeinden Münsingen und Wichtrach wird intensiviert.

2. Das Konzept der ökumenischen, offenen Jugendarbeit «echo» wird in den verschiedenen Gremien bekannter gemacht.

3. Das «Trauercafé» wird unter dem neuen Namen, mit z.T. neuen Leiterinnen und einer erweiterten Trägerschaft fortgeführt und mit einem neuen Flyer beworben.

4. Die Idee eines Firmweekends vor Ort wird weiterverfolgt und Inhalte und Formen werden zusammen definiert.

5. Den ehrenamtlich und freiwillig Tätigen werden Verhaltenskodex und Richtlinie zur Verhinderung von sex. Übergriffen (Neufassung Juni 2021) übergeben, erläutert und die Abgabe wird dokumentiert.

6. Die geplanten Defi-Samariterkurse werden nachgeholt und danach die Notfallübung «Notfall während der Liturgie» nach dem vorliegenden Schema durchgespielt.

7. Die neue Website wird im Sommer 2021 erstellt aufgrund der im Frühling 2021 erfolgten Planung.

### **9. Die Mehrjahresziele 2021-2025**

1. Ökumene: Die heute schon intensive Zusammenarbeit wird weiterentwickelt.

2. Familienarbeit und Katechese: Die die Katechese begleitende Familienarbeit wird weiterentwickelt

### **10. Forum (Pfarrirat)**

Das Forum traf sich zu drei Sitzungen. Themen waren, neben der jeweils aktuellen Pfarreisituation im Zusammenhang mit Covid-19, Kirchengaustritte, Altersarbeit, Umfrage Pfarrblatt und der Umfang der Informationen in der Gottesdienstagenda.

## 11. Kirchgemeinderat

Die Rechnung 2020 schloss mit einem Überschuss von Fr. 178'813 ab. An der Kirchgemeindeversammlung im Mai 2021 wurde einstimmig der Kredit für den Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Kirchendach gesprochen. Damit verbunden waren umfangreiche Abklärungen (Zustandsanalyse Gebäude, Blendwirkung, Ästhetik, Anordnung der Module, Umgebungsanpassungen usw.). Im November wurde mit der Installation begonnen. Das Budget 2022 wurden in der Novemberversammlung genehmigt. Ebenso wurde der Kredit erteilt für den Ersatz der Lüftung.



Kultur nach der Kirchgemeindeversammlung im Mai 2021: Der Liedermacher Reto Zeller

## 12. Ökumene

Es fanden Treffen mit den reformierten Pfarrteams von Münsingen und Wichtrach statt. Daneben gab es viele bilaterale Treffen mit einzelnen Pfarrpersonen der reformierten Kirchgemeinden Wichtrach und Münsingen.

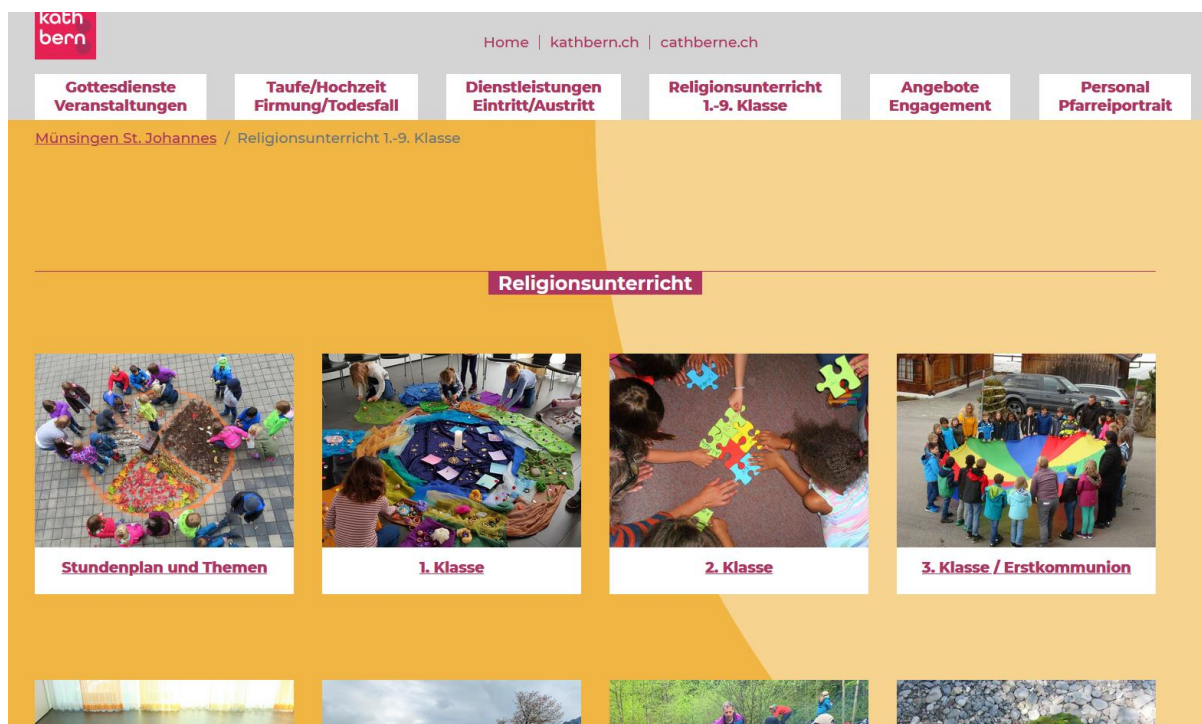
Das Jahr war geprägt von vielen neuen Pfarrpersonen in den reformierten Kirchgemeinden. In Münsingen stiessen Debora Meier, Christoph Furrer und Anita Zocchi neu zum Pfarrteam und auf Februar 2022 wird Esther Schweizer das Pfarramt im PZM übernehmen. In Wichtrach konnte die durch die Pensionierung von Pfr. Christian Galli vakante Pfarrstelle interimistisch durch Barbara Ruchti besetzt werden.

Ökumenisch durchgeführt wurden 2021: 8 Fyre mit de Chlyne, der Kurs «Letzte Hilfe» zusammen mit der Spitex, die Fastenwoche, verschiedene Gottesdienste (Weltgebetstag, Allianz-Gottesdienst im Juni, Schlossgut zum Schluss der Sommernächte, Waldgottesdienst Wichtrach, Schöpfungsgottesdienst). Das von der reformierten Kirchgemeinde initiierte Foodsave-Bankett vor dem Betttag fand erstmals statt und wurde von der Pfarrei und vielen Playern der Gemeinde mitgetragen. Einige Anlässe konnten coronabedingt nicht stattfinden (Suppentage, Allianz-Pilgern nach Kleinhöchstetten, Allianzgottesdienst im Januar, Allerweltskaffee, usw.). Das Johannes-Mahl mit den reformierten Pfarrpersonen des Pfarregebietes am Tag des Hl. Johannes Evangelist, 27. Dezember, musste wegen Corona abgesagt werden.

## 13. Missione cattolica italiana

Am ersten Sonntag im Monat ist jeweils um 16 Uhr ein Gottesdienst in italienischer Sprache in Münsingen.

## 14. Öffentlichkeitsarbeit



Im Oktober 2021 erhält die Website der Pfarrei ein Redesign

Coronabedingt sind die Kommunikationswege vielfältiger geworden. Einzelne Zusammenkünfte wurden per Video-Konferenz abgehalten. In der ersten Jahreshälfte kam zu den digitalen Kommunikationswegen ein neues analoges dazu: die wöchentliche Sonntagspost. Im Sommer wurde die kathbern-Website einem Redesign unterzogen, welches auf 1. Oktober online ging. Der Newsletter erweist sich als ein wichtiges Kommunikationsmittel, wenn Entscheide und Anpassung im Zusammenhang mit Covid-19 schnell kommuniziert werden müssen.

Die Homepage [www.kathbern.ch/muensingen](http://www.kathbern.ch/muensingen) erhielt pro Monat durchschnittlich 390 Klicks (2020: 622, 2019: 275 Klicks), einzelne Benutzer und Benutzerinnen gab es im Schnitt pro Monat 171 (2020: 407, 2019: 198). Am meisten wird online der Gottesdienstkalendar gewählt, gefolgt von der Rubrik «Kircheneintritt/-austritt» und der Rubrik «Aktuell». Die Statistik 2021 erfasst den Zeitraum mit der «alten» Website (bis und mit September 2021).

## 15. Ehrenamtliche/Freiwillige

Das Ehrenamtlichenfest 2021 konnte im November stattfinden. Für die Landeskirche erheben die Kirchen im 2020 und 2021 den Umfang der Freiwilligenarbeit in der reformierten und katholischen Kirche (ohne die den Gottesdienst betreffenden Pfarreibereiche). Die Analyse bildet die Basis für die Neuverhandlung der Leistungen auf das Jahr 2026 hin, welche der Kanton den Kirchen vergütet. Freiwillige sind an folgenden Orten im Einsatz:

- Meditation: Leitung der alle drei Wochen stattfindenden Meditation im Chor der Kirche
- Kirchenchor: wöchentliche Probe, drei Einsätze in der kath. Kirche Münsingen, daneben Einsätze in der ref. und kath. Kirche Konolfingen und Konzerte
- Ministranten und Ministrantinnen: immer zwei Minis in jedem Wochenend-Gottesdienst
- Lektoren: Dienst als Lektor und Kommunionsspenderin in den Gottesdiensten

- Trauercafé: Leitung des Treffs für Trauernde
- Senioren-Besuchsgruppe: Besuch der Jubilare am 75./80./85./90./95./100. Geburtstag und handschriftliche Geburtstagskarte an alle ab dem 75. Geburtstag
- Seniorenanlässe: Organisation von Krankensalbung, Ausflug, Lotto und Adventsfeier
- Kinderhüte bei den Eltern-Kind-Morgen der 1. Klasse
- Mittagstisch: Mithilfe beim Mittagstisch (Tisch decken, abwaschen)
- Jassabend: Organisation des Jassabends der Pfarrei im Januar
- Pfarreicafé: Führen des Pfarreicafé's jeden Sonntag
- St. Nikolaus: Organisation der Begegnungen mit den Familien
- Fyre mit de Chlyne: Gestaltung der 8 ökumenischen Kleinkinderfeiern pro Jahr
- Mittwochsmorge: 1x im Monat Kaffee/Gipfeli nach dem Mittwochsgottesdienst
- Roratezmorge: Zmorge bereitmachen nach den Rorategottesdiensten
- Einpackerinnen/Verträger: Einpacken der Versände, vertragen der Grossversände
- Parkdienst: Verkehr regeln bei Grossanlässen
- Landeskirchenparlament: Vertretung der Kirchgemeinde im Parlament
- Gemeindeverband Friedhofwesen: Vertretung im Gemeindeverband für das Friedhofwesen
- Kommission für In- und Auslandhilfe der Einwohnergemeinde: Vertretung Kirchgemeinde
- Stiftung für Betagte: Vertretung der Kirchgemeinde im Stiftungsrat
- Fachausschuss Integration: Vertretung der Kirchgemeinde
- Pfarrblattgemeinschaft: Vertretung der Kirchgemeinde an Mitgliederversammlung
- Caritas Bern: Vertretung der Kirchgemeinde an der GV
- Lagerteam Erstkommunion: Mitleitung des Erstkommunionlagers



Auf der Pfarreiwallfahrt nach Amsoldingen im April 2021